

Pressestelle der Stadt Wien

Wien, 1., Neues Rathaus, 1. Stock. Fernruf: H 23-500, H 28-500, Klappen 069, 548 und 002

Nachrichtenausgabe vom 23. Feber 1939.

Verantwortlich: Schriftleiter Kurt Sommer, Referent der Pressestelle der Stadt Wien

Wechsel in der Betriebsführung der Wiener städtischen Elektri-

zitätswerke

Der bisherige Betriebsführer der städtischen Elektrizitätswerke, Dipl. Ing. Rudolf Beron, ist in den Ruhestand getreten. Bürgermeister Neubacher hat ihm aus diesem Anlasse in Würdigung seiner besonderen Verdienste für die städtischen Elektrizitätswerke den Dank und die volle Anerkennung namens der Stadt Wien ausgesprochen und ihn gleichzeitig zum Berater der städtischen Elektrizitätswerke bestellt. Die Betriebsführung hat Pg. Dr. Ing. Rudolf Gabler übernommen.

oooOooo

Die amtliche Übersicht der grossen Wiener Strassenumbenennung erschienen

Wie berichtet wurden auf Grund einer Verfügung des Bürgermeisters Dr. Neubacher anfangs Dezember an die 100 Strassen und Plätze in Wien umbenannt. In erster Linie sollten jüdische Strassennamen ausgemerzt werden und dafür nationale Kämpfer und grosse deutsche Männer und Frauen geehrt werden, die es längst verdient hätten, dass ihnen in einer deutschen Stadt vom Range Wiens irgendein sichtbares Denkmal gesetzt worden wäre. Bürgermeister Neubacher hat damit nicht nur einer nationalen Pflicht Genüge getan, er hat auch einen Herzenswunsch aller wirklich deutschen Wiener erfüllt.

Im Rahmen einer Übersicht hat nunmehr das "Amtsblatt der Stadt Wien" die Strassenumbenennungen am 17. Februar veröffentlicht, damit den offiziell ausgesprochenen Wunsch nach einer amtlichen Liste der Umbenennungen erfüllend. In dieser offiziellen Liste ist auch der genaue Text der jeweiligen Erläuterungstafel abgedruckt.

oooOooo